

Im Trauerfall

Wichtigste Bedingungen:

Bei einem Sterbefall in der Wohnung benachrichtigen Sie sofort den nächst erreichbaren Arzt, wenn möglich den Hausarzt. Die Todesbescheinigung wird vom Arzt ausgestellt. Bei einem Sterbefall im Krankenhaus oder Pflegeheim wird die Todesbescheinigung vor Ort ausgestellt.

Treten Sie sofort danach mit uns in Verbindung. Volksbestattung ist Tag und Nacht für Sie da. Rufen Sie uns an: 0800 / 34 333 34 (kostenlos). Zur Regelung der weiteren Schritte wird sich unser Partner vor Ort bei Ihnen melden.

Sie benötigen folgende Dokumente:

- » Personalausweis / Reisepass des Verstorbenen
- » Bei Ledigen und Minderjährigen standesamtliche Geburtsurkunde
- » Bei Verheirateten standesamtliche Geburtsurkunde und Heiratsurkunde (Stammbuch)
- » Bei Geschiedenen standesamtliche Geburtsurkunde, Heiratsurkunde und das rechtskräftige Scheidungsurteil
- » Bei Verwitweten standesamtliche Geburtsurkunde, Heiratsurkunde und die Sterbeurkunde des Ehegatten
- » Krankenkasse: vorliegende Krankenkassenkarte
- » Versicherungspolice: Lebens-, Sterbe- oder gegebenenfalls Unfallversicherungen mit den letzten Beitragsquittungen
- » Mitglieds- oder Beitragsbücher mit letzter Beitragsquittung sonstiger Verbände, Vereine oder Organisationen, die Sterbegelder oder Beihilfen gewähren
- » Testament oder Hinterlegungsschein für das Amtsgericht oder den Notar
- » Bestattungsvorsorgevertrag
- » Grabstellennachweis – wenn vorhanden

Sollten die Dokumente nicht auffindbar sein, besorgen wir für Sie im Rahmen einer individuellen Bestattung die erforderlichen Urkunden.

**Rufen Sie uns an 0800/ 34 333 34 (kostenlos).
Volksbestattung ist Tag und Nacht für Sie da.**